

Paradox-Tabellen importieren.

Die Tabellen von EasyCall können mit Hilfe von „SetupData.exe“ in EasyCallX importiert werden.

Für den Import wird der Microsoft Paradox Treiber benutzt. Dieser braucht aber trotzdem die Borland Database Engine (BDE).

Sollte die BDE nicht installiert sein, kann man sie von hier herunterladen:

<http://www.red-oak.info/easycallxdownloadcommon.php>

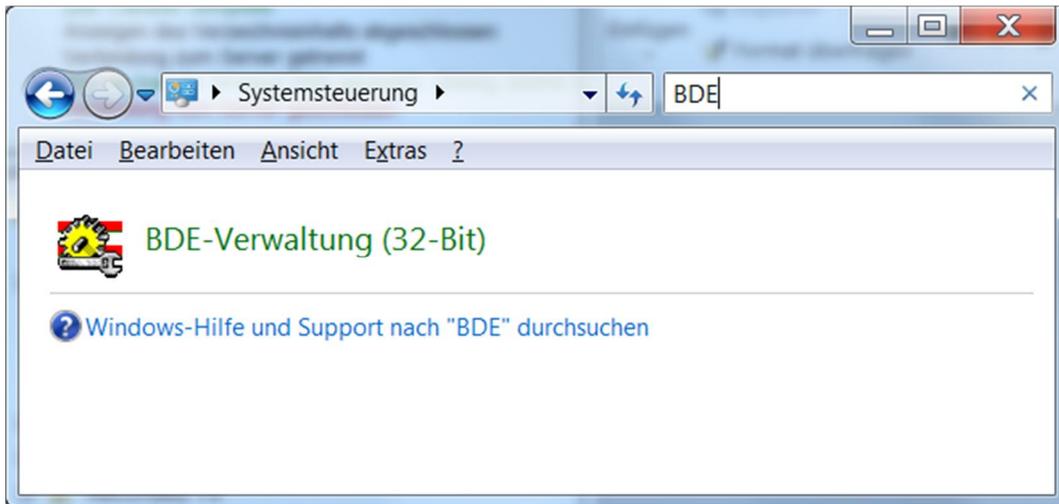
Ab Windows Vista gibt es die Benutzerkontensteuerung (UAC). Dabei werden gewisse Rechte eingeschränkt. Es sollte nicht auf die oberste Ebene des Laufwerks c:/ geschrieben werden.

Deshalb muss man bei der BDE den Eintrag NETDIR überprüfen.

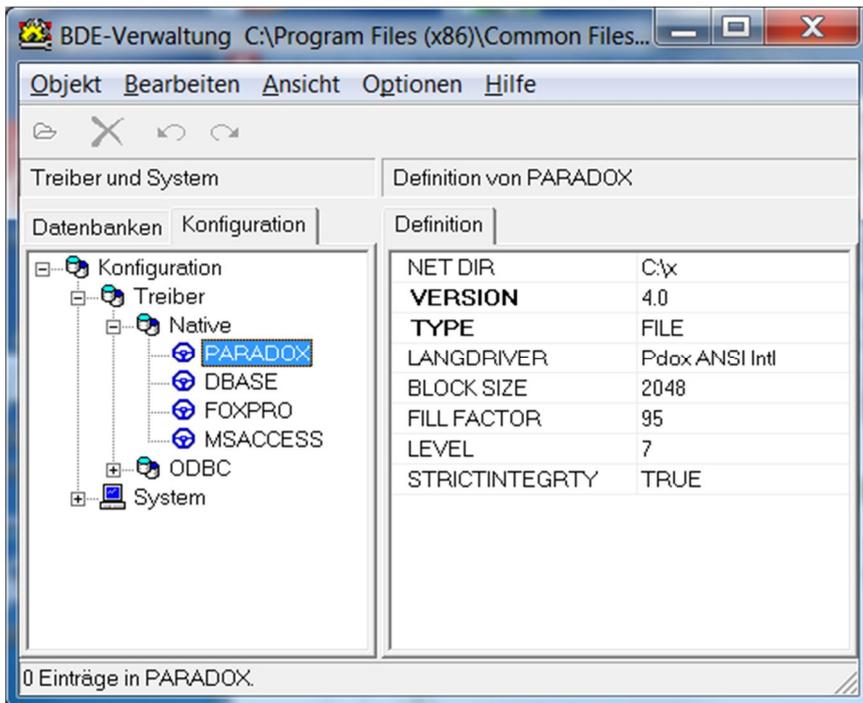
Dazu die Systemsteuerung aufrufen:



Bei „Systemsteuerung durchsuchen“ BDE eingeben:



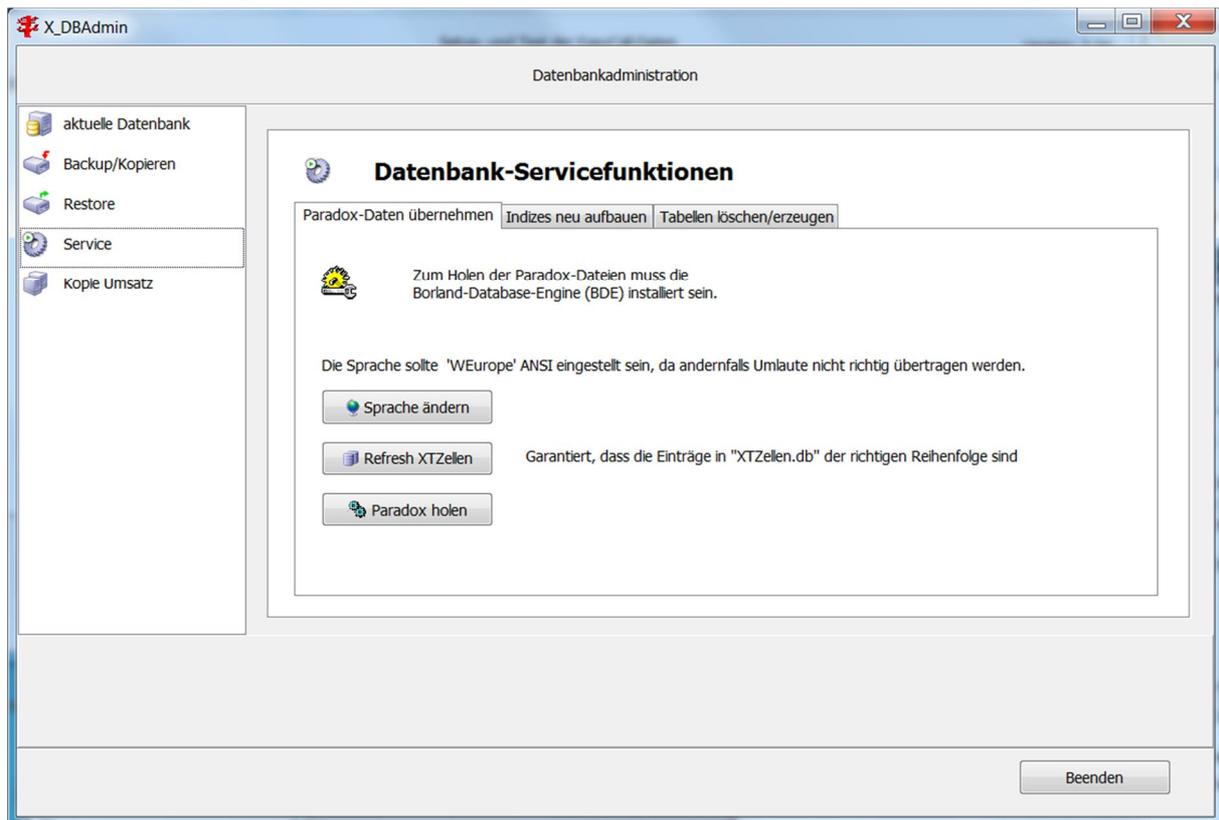
Jetzt die BDE-Verwaltung aufrufen. „Konfiguration =>Treiber => Native => PARADOX“ auswählen.



Bei „NET DIR“ muss ein Verzeichnis eingetragen werden, auf das man schreiben darf (hier z. B.: „C:\x“). Das Verzeichnis muss natürlich vorhanden sein.

Mit „SetupData“ kann der Paradox-Import jetzt durchgeführt werden.

Dazu „Datenbankverwaltung“ aufrufen und „Service“ auswählen:



Mit „Paradox holen“ das entsprechende Paradox-Verzeichnis auswählen.

Der Import sollte damit funktionieren.